MINT meets Business: Gemeinsam für duale Studiengänge im MINT-Bereich

07.07.25

MINT meets Business: Gemeinsam für duale Studiengänge im MINT-Bereich

MINT-EC und UVB bringen Schulen, Hochschulen und Unternehmen zusammen

Berlin, 7. Juli 2025 – Wie gelingt es, junge Menschen für Berufe in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu begeistern – und ihnen gleichzeitig einen praxisnahen Einstieg zu ermöglichen? Dieser Frage widmet sich die Veranstaltung „MINT meets Business – Duale Studiengänge: Eine perfekte Kombination von Studium und Ausbildung“, die heute im Haus der Wirtschaft Berlin stattfindet.

Das Format wird gemeinsam vom nationalen Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC und den Unternehmensverbänden Berlin-Brandenburg (UVB) veranstaltet. Gut 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Schulen, Hochschulen, Wirtschaft und Bildungsinstitutionen diskutieren über Chancen und Herausforderungen dualer Studiengänge im MINT-Bereich – und vernetzen sich für neue Kooperationen.

Zur Eröffnung sprechen unter anderem Dr. Niki Sarantidou (MINT-EC), Prof. Dr. Jens Hermsdorf (HWR Berlin) und Sven Weickert (UVB). In Impulsen und Diskussionsrunden geht es um konkrete Angebote dualer Studiengänge in Berlin und Brandenburg sowie um Erfahrungsberichte aus Hochschule und Unternehmen – etwa von der Berliner Sparkasse und einer dual Studierenden.

Duale Studium gewinnt weiter an Bedeutung

Im abschließenden Vernetzungsformat „MINT meets Business“ kommen die Teilnehmenden aus Bildung, Wirtschaft und Wissenschaft miteinander ins Gespräch und können konkrete Kooperationen eingehen, die insbesondere dann Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Studienorientierung zugute kommen.

„Das duale Studium bietet Jugendlichen die Chance, ihre Talente im MINT-Bereich praxisnah zu entfalten und sich gleichzeitig für die Zukunft stark aufzustellen“, so Dr. Sarantidou. Nach Einschätzung von UVB-Geschäftsführer Sven Weickert gewinnt das duale Studium in der Hauptstadtregion weiter an Bedeutung: „Es verbindet Praxisnähe mit akademischer Qualifikation und ist ein zentraler Baustein für die Fachkräftesicherung der Unternehmen. Unsere Veranstaltung macht deutlich: Die bildungsrelevanten Chancen, die das duale Studium bietet, enden nicht an Landesgrenzen – sie gehören zur gemeinsamen Stärke von Berlin und Brandenburg.“

MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk

MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgeber*innen gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. MINT-EC liefert ein breites Veranstaltungs- und Förderangebot für Schüler*innen sowie Fortbildungen und fachlichen Austausch für Lehrkräfte und Schulleitungen. Das Netzwerk mit derzeit 348 zertifizierten Schulen steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Hauptförderer von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING. sowie die Siemens Stiftung und die bayerischen Arbeitgeberverbände bayme vbm und vbw.

UVB – Die Stimme der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der gesamten Industrie über Dienstleistungen und Handel bis zu den Innungen. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartner

Abteilungsleiter Arbeitsmarkt und Bildungspolitik, SCHULEWIRTSCHAFT

Jörg

Matern

Telefon:
+49 30 31005-126

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Matern [at] uvb-online.de

Download VCF

Ausbildungsmanagement, MINT-Förderung

Anke

Zeitschel

Telefon:
+49 30 31005-237

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Zeitschel [at] uvb-online.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF